

Der Film in meinem Kopf...

...braucht einen neuen Anfang.

Von Halbtagsheldin

Wieder von vorn beginnen

In meinem Kopf läuft ein Film.

Schwarz-Weiß.

Ein flackerndes Bild.

Du wie du lachst.

Wenn du lachst, strecks du deinen Kopf immer ein wenig nach vorne und lässt ihn dann zurückschnellen. Dann hast du eine gewisse Ähnlichkeit mit einer laufenden Taube.

Ich finde das witzig, ich mag dein Lachen und ich mag dich.

Wäre mein innerer Lautsprecher nicht schon vor langer Zeit kaputt gegangen würde ich dein Lachen immer und immer wieder abspielen. Aber leider ist 'es' nur noch eine verschwommene Erinnerung. Ich würde dich am liebsten anrufen, nachfragen und sagen: „Lach doch mal für mich.“ Aber den Mut bringe ich nicht auf.

Ich wünschte, das wäre anders.

Ich wünschte ich könnte mich zusammenreißen und dich einfach ansprechen, ohne zu stottern und in Lachkrämpfe zu verfallen.

Du hältst mich bestimmt für ziemlich dämlich. Wer kann es dir auch schon verübeln? Wenn du in meiner Nähe bist, verhalte ich mich immer wie die Protagonistin in einem Teenie-Film. Dumm, naiv, nervtötend und dann noch dieses gekünstelte, viel zu laute Lachen. Dein Name schmeckt bitter wenn ich ihn denke, egal wie viel Zucker ich diesem Moment gerade zu mir nehme.

Ich wünschte, ich könnte das ändern.

Ich wünschte, ich könnte noch einmal von vorn beginnen. Wieder zum ersten Mal mit dir reden. Dich zum ersten Mal lachen sehen.

Ich wünschte, ich wäre ein besserer Mensch. Dass so vieles anders verlaufen wäre.

Aber ich wünschte, du wärest noch immer dieselbe Person.